

8BVR0440H000.101-2

1 Allgemeines

- Anschluss für Temperaturfühler
- Optimal abgestimmt auf ACOPOSmulti Leistungsversorgungsmodule 8BPV

2 Bestelldaten

Bestellnummer	Kurzbeschreibung	Abbildung
8BVR0440H000.101-2	ACOPOSmulti Rückspeisedrosseln, 45 A, 480 V, Anschlussklemmen, Spitzenstrombelastbarkeit erhöht	

Tabelle 1: 8BVR0440H000.101-2 - Bestelldaten

3 Technische Daten

Bestellnummer	8BVR0440H000.101-2
Allgemeines	
Kühl- und Montageart	Wandmontage
Zulassungen	
CE	Ja
UL	cULus E225616 Power Conversion Equipment
KC	Ja
Netzanschluss	
Netzeingangsspannung	3x 220 bis 3x 480 VAC ±10%
Frequenz	50 / 60 Hz ±4%
Zuordnung zum Leistungsversorgungsmodul	8BPV0880HC00.00x-1 8BPV0880HW00.00x-1
Dauerstrom ¹⁾	45 A _{eff}
Spitzenstrom <10 s	180 A _{eff}
Reduktion des Dauerstromes abhängig von der Umgebungstemperatur	
Einbaulage liegend	-
Einbaulage stehend	In Vorbereitung
Reduktion des Dauerstromes abhängig von der Aufstellungshöhe	
ab 1000 m über NN (Meeresspiegel)	3,6 A _{eff} pro 1.000 m
Verlustleistung bei Nennstrom	260 W
Ausführung	
U1, V1, W1	Reihenklappen
U2, V2, W2	Reihenklappen
Schirmanschluss ²⁾	
netzseitig	Nein
geräteseitig	Nein

Tabelle 2: 8BVR0440H000.101-2 - Technische Daten

Bestellnummer		8BVR0440H000.101-2
Klemmbarer Anschlussquerschnittbereich		
Flexible und feindrähtige Leiter		
mit Aderendhülse		1,5 bis 16 mm ²
Approbationsdaten		
UL/C-UL-US		18 bis 4 AWG
CSA		18 bis 4 AWG
Induktivität		0,5 mH
Temperaturfühleranschluss		
Ausführung		
T+, T-		Reihenklemmen
Klemmbarer Anschlussquerschnittbereich		
Flexible und feindrähtige Leiter		
mit Aderendhülse		0,5 bis 2,5 mm ²
Approbationsdaten		
UL/C-UL-US		30 bis 12 AWG
CSA		26 bis 12 AWG
Einsatzbedingungen		
Zulässige Einbaulagen		
vertikal hängend		Nein
horizontal liegend		Nein
horizontal stehend		Ja
Aufstellungshöhe über NN (Meeresspiegel)		
nominal		0 bis 500 m
maximal ³⁾		4000 m
Verschmutzungsgrad nach EN 61800-5-1		2 (nicht leitfähige Verschmutzung)
Überspannungskategorie nach EN 61800-5-1		III
Schutzart nach EN 60529		IP20
Umgebungsbedingungen		
Temperatur		
Betrieb		
nominal		5 bis 40°C
maximal ⁴⁾		55°C
Lagerung		
Transport		-25 bis 70°C
Luftfeuchtigkeit		
Betrieb		
		5 bis 85%
Lagerung		
Transport		5 bis 95%
		max. 95% bei 40°C
Mechanische Eigenschaften		
Abmessungen		
Breite		270 mm
Höhe		285 mm
Tiefe		120 mm
Gewicht		ca. 18 kg

Tabelle 2: 8BVR0440H000.101-2 - Technische Daten

- 1) Gültig für folgende Randbedingungen: Einbaulage "horizontal stehend", 40°C Umgebungstemperatur, Aufstellungshöhe <500 m über NN (Meeresspiegel).
- 2) Bis zu einer Gesamtlänge der Verkabelung zwischen Netzfilter, Rückspeisedrossel und Leistungsversorgungsmodul von 3 m müssen die Kabel nicht geschirmt sein. Bei Kabellängen >3 m ist Rücksprache mit B&R zu halten.
- 3) Ein Dauerbetrieb bei einer Aufstellungshöhe von 500 m bis 4.000 m über NN (Meeresspiegel) ist unter Berücksichtigung der angegebenen Reduktion des Dauerstromes möglich. Darüber hinaus gehende Anforderungen sind mit B&R zu vereinbaren.
- 4) Ein Dauerbetrieb bei einer Umgebungstemperatur von 40°C bis max. 55°C ist unter Berücksichtigung der angegebenen Reduktion des Dauerstromes möglich, führt jedoch zu einer frühzeitigen Alterung.

4 Maßblatt und Einbaumaße

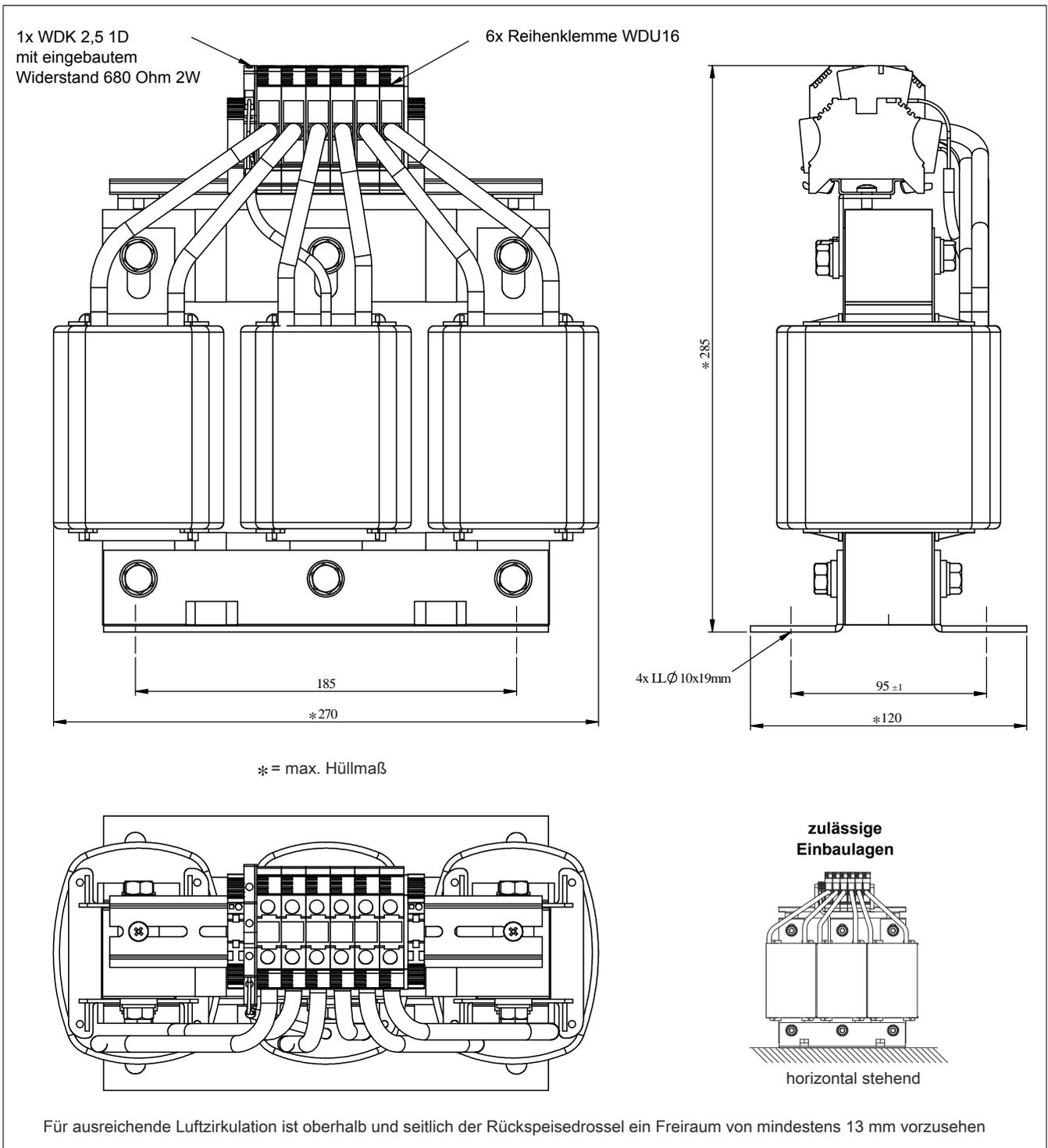


Abbildung 1: Maßblatt und Einbaumaße für 8BVR0440H000.101-2

Warnung!

Beim Einbau von ACOPOSmulti Rückspeisedrosseln ist darauf zu achten, dass von den Wickeln und Anschlussdrähten zu benachbarten elektrisch leitfähigen Bauteilen (z. B. Schaltschrankwand) ebenfalls eine verstärkte Isolierung realisiert wird.

Wird diese verstärkte Isolierung über eine reine Luftstrecke realisiert, ist ein Mindestabstand zu benachbarten leitfähigen Teilen von 8 mm (bzw. 12,7 mm gemäß cULus) nötig.

Vorsicht!

Je nach Einbaulage kann es vorkommen, dass die auf der Rückspeisedrossel angebrachten Warnaufkleber nicht gut sichtbar sind. Im Lieferumfang von Rückspeisedrosseln sind daher zwei zusätzliche Warnaufkleber enthalten, die in diesem Fall vom Anwender gut sichtbar auf der Rückspeisedrossel angebracht werden können. Diese Warnaufkleber sind mit einem Kabelbinder direkt an der Rückspeisedrossel befestigt und müssen jedenfalls vor der ersten Inbetriebnahme entfernt werden, da die Trägerfolie der Warnaufkleber nicht ausreichend hitzebeständig ist!

5 Verdrahtung

5.1 Übersicht Anschlussbelegungen

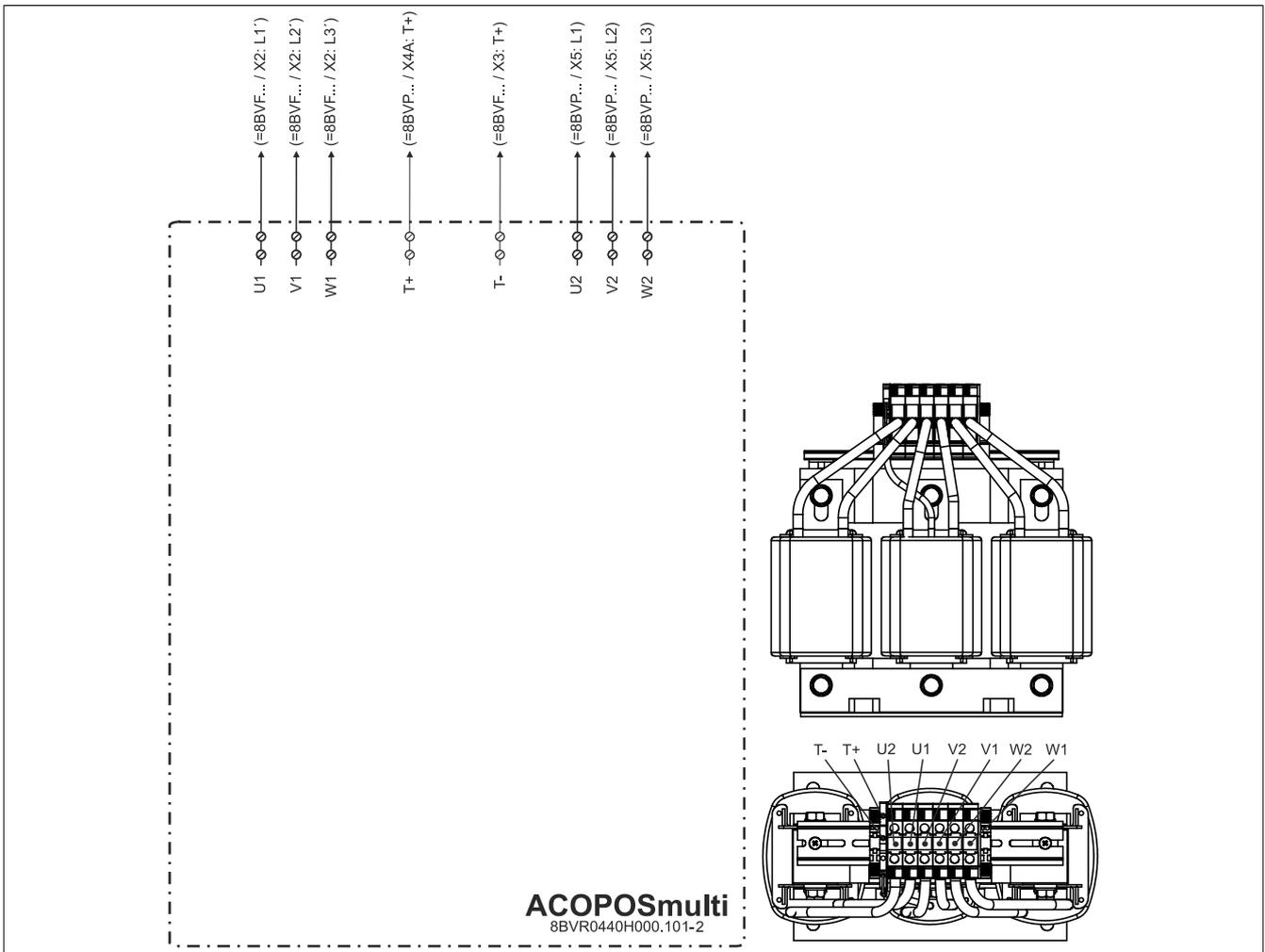


Abbildung 2: Übersicht Anschlussbelegungen 8BVR0440H000.101-2

5.2 Ein-/Ausgangsschema

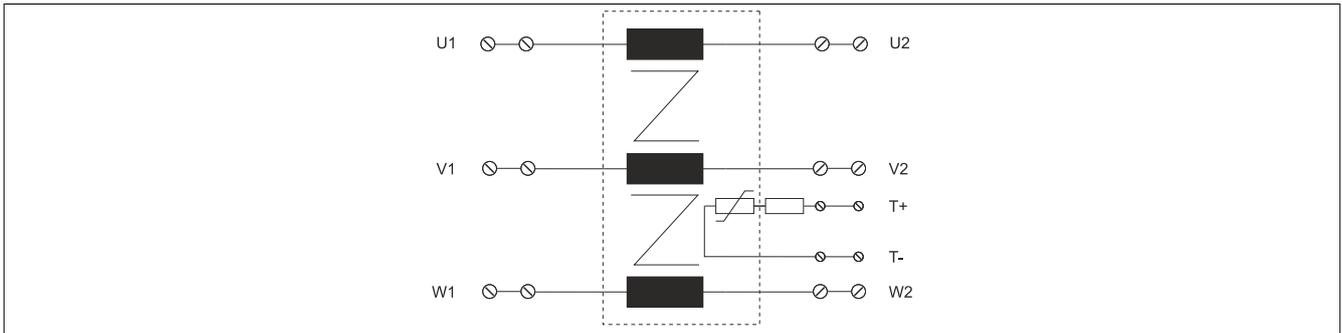


Abbildung 3: Ein-/Ausgangsschema 8BVR0440H000.101-x

Information:

Bei ACOPOSmulti Rückspeisedrosseln 8BVR ist kein Schutzleiteranschluss vorgesehen, da alle freiliegenden elektrisch leitfähigen Teile unter Verwendung von verstärkter Isolierung von den aktiven Teilen getrennt sind.

Warnung!

Beim Einbau von ACOPOSmulti Rückspeisedrosseln ist darauf zu achten, dass von den Wickeln und Anschlussdrähten zu benachbarten elektrisch leitfähigen Bauteilen (z. B. Schaltschrankwand) ebenfalls eine verstärkte Isolierung realisiert wird.

Wird diese verstärkte Isolierung über eine reine Luftstrecke realisiert, ist ein Mindestabstand zu benachbarten leitfähigen Teilen von 8 mm (bzw. 12,7 mm gemäß cULus) nötig.